



Pressemitteilung

Berlin, 10. August 2012
Seite 1 von 1

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37
10115 Berlin

INTERNET www.bmwi.de

Pressestelle

TEL +49 30 18615 6121 und 6131

FAX +49 30 18615 7020

E-MAIL pressestelle@bmwi.bund.de

Rösler besichtigt die einzige deutsche Nordsee-Ölförderinsel ‚Mittelplate‘

Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, hat heute zusammen mit dem niedersächsischen Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Jörg Bode, die Bohr- und Förderinsel Mittelplate der RWE Dea AG vor der schleswig-holsteinischen Nordseeküste besichtigt. Bei seinem Rundgang informierte sich Bundesminister Rösler über die Sicherheitsvorkehrungen der Bohr- und Förderplattform und zeigte sich beeindruckt, wie dort Energiegewinnung und Naturschutz in Einklang gebracht werden.

Bundesminister Rösler: „Die heimische Öl- und Gasförderung leistet einen wertvollen Beitrag für sichere und bezahlbare Energieversorgung. Das ist ein wichtiger Standortfaktor für eine Industrienation wie Deutschland. Gerade im Verkehrsbereich und als Ausgangsrohstoff für chemische Produkte wird Erdöl auch künftig noch eine wichtige Rolle im deutschen Energiemix spielen. Wichtig ist aber, dass Energiegewinnung und Naturschutz dabei Hand in Hand gehen. Das gilt insbesondere für so ein empfindliches Ökosystem wie das Wattenmeer. Dass die Mittelplate als einzige deutsche Bohrinsel hier weltweit Standards setzt, freut mich besonders. Hierdurch entstehen Arbeitsplätze in der Spitzentechnologie, die Deutschland braucht.“

Die bereits seit 1987 betriebene Förderung aus dem Ölfeld Mittelplate ist mit einer Rohölproduktion von über 1,4 Mio. Tonnen im vergangenen Jahr das mit Abstand förderstärkste Erdölfeld Deutschlands. Im Energiemix Deutschlands entfällt auf Mineralöl mit 34 Prozent nach wie vor der größte Anteil des Primärenergieverbrauchs. Über die Hälfte des Verbrauchs an Mineralölprodukten macht der Verkehrssektor aus; rund 15 Prozent des Verbrauchs erfolgt in der chemischen Industrie.